

28 I. Kurze Beschreibung des Lebenslaufs

ger, als vor hundert Jahren ihren Anfang genommen, angewendet, als wir aber nicht allein mit einem ausführlichen historischen Extract, sondern auch mit dem begehrten Gutachten, gehorsamst einfamen, von Ihro Kaiserl. und Königl. Maj. allergnädigst remuneriret worden.

Durante Syndicatu haben Allerhöchstgedachte Ihro Maj. exemplo patris gloriosissimae memoriae, mich zu Dero Kaiserlichen Rath d. d. Wien 30 April, a. 1642 allergnädigst gewürdiget; welches Praedicat, ob mir zwar aus etlichen Kanzleien sub praetextu non factae specialis insinuationis nicht gegeben werden wollen, habe ich doch sapientissimo Caesaris iudicio acquiesciret, und mich darmit vergnügen lassen, daß ich mich dessen bona fide et titulo anmaßen und gebrauchen können. Bevorab weil nicht lang hernach erfolget, daß allerhöchstgedachte Ihro Kaiserl. und Königl. Maj. nicht allein mir mein altes Wappen befestiget, sondern auch statlich vermehret, und mich samt meinen Leibes Erben, in den Stand und Grad des Adels, neben dem Praedicat: von Hennenfeld, transferiret (\*), da Sie dann nicht allein mich den Rath ausdrück-

(\*) Das Original das Adel-Diploms d. d. Wien 30 May 1642 befindet sich auf der Herzogl. Regierung zu Dels, und hat große äußere Schönheiten. Das ihm ertheilte adliche Wappen ist im 3ten Theil des Nürnbergischen deutschen Wappenbuchs, welches